

Wiesbadener Tagblatt.

Amthliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 114.

Donnerstag den 16. Mai

1872.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.

Sitzung vom 17. April 1872.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme der Herren Vorsteher Knauer und Glaser.

766. Auf Vortrag des Herrn Oberbürgermeisters wird beschlossen, eine Petition an den Herrn Justizminister zu richten, damit Wiesbaden auch fernerhin der Sitz eines Appellationsgerichts bleibe.

767. Zu dem Gesuche des Carl Peimack hier um Ertheilung des Wirthschafts-Consenses soll berichtet werden, daß der Gemeinderath gegen die Willföhrung desselben Nichts einzuwenden habe.

768. Auf das Gesuch des Steinhauers Roth um Consens zur Erbauung von 4 Wohnhäusern im XVI. Bauquartier wird beschlossen, an die Königl. Polizei-Direction dahier zu berichten, daß der Gemeinderath unter den von der Königl. Kreisbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen und unter der weiteren Bedingung, daß sich Roth dahier zu Protocoll verpflichte, die sich auf seine Baustellen berechnenden Kosten der Straßen- und Canalanlagen zu tragen, gegen die Ertheilung der nachgesuchten Bauerlaubnis Nichts einzuwenden habe.

Ebenso findet der Gemeinderath Nichts zu erinnern gegen:

769. Das Gesuch des A. Hermann um Consens zur Errihtung mehrerer Kamine und Ausführung einiger anderer Bauveränderungen an seinem Hause Mauer-gasse No. 7;

770. das Gesuch des Rentners Knoop um Gestattung verschiedener Bauveränderungen an seinem Hause Bier-stadterstraße No. 15 a;

771. das Gesuch des Dr. med. Mäcker hier um Erlaubnis zur Verlegung der Treppenhäuser in seinen Gebäuden Bahnhofstraße No. 10 und Louisenstraße No. 11

und soll zu diesen Gesuchen Willföhrung beantragt werden.

772. Dem Gesuche der Zimmerleute Fr. Christian Koffel und Jacob Nicolay hier um Verabfolgung von Wasser aus der städtischen Wasserleitung Hollerborn zur Fabrikation von Feld-bachsteinen soll unter nachstehenden Bedingungen auf Widerruf Willföhrung werden:

- die Gesuchsteller haben alle Kosten zu übernehmen, welche zur Herstellung eines Abflaus von der jetzt bestehenden Leitung bis in ihr Grundstück angewendet werden müssen;
- die Herstellung des Abflaus mit allem Zubehör hat nach Anleitung und unter Aufsicht der städtischen Bauverwaltung zu erfolgen;
- die Bittsteller haben die Kosten der Unterhaltung dieses Abflaus und der Zubehörungen zu tragen; der Stadtgemeinde bleibt indeß das Recht vorbehalten, diese Arbeiten auf Kosten der Gesuchsteller selbst vorzunehmen, wenn ihr dieses zur Herbeiföhrung eines ordnungsmäßigen Zustandes der Ableitung geboten erscheinen sollte;
- die spätere Beseitigung der projectirten Wasserleitung hat von den Gesuchstellern oder auf deren Kosten zu erfolgen, ohne daß dadurch städtisches Eigenthum beschädigt wird;
- schließlich sind für diese Wasserabgabe dieselben Bedingungen

noch maßgebend, unter denen Wasser aus der neuen Leitung abgegeben wird und hat die Ermittlung des consumirten Wasserquantums durch einen Kaltberahn zu erfolgen.

774. Sodann erstattete Herr Architect Plage ausführlichen Bericht über die projectirte äußere und innere Einrichtung der einzelnen für das neu zu erbauende Civil-Hospital in Aussicht genommenen Gebäuden, Krankensäle und Wirthschaftslocalitäten, worauf beschlossen wurde, diesen Bericht drucken und veröffentlichen zu lassen.

Wiesbaden, 14. Mai 1872.

Für diesen Auszug:

Weyel, Bürgermeisterei-Gehülfe.

Bekanntmachung,

den Remonte-Anlauf pro 1872 betreffend.

Zum Anlauf von Remonten im Alter von vorzugsweise drei und ausnahmsweise vier und fünf Jahren sind in der Provinz Hessen-Kassel für dieses Jahr nachstehende, Morgens acht Uhr beginnende Märkte anberaumt worden und zwar:

den 14. August in Hofgeismar, den 19. August in Fritzlar, den 20. August in Welsungen, den 21. August in Rotenburg, den 22. August in Hersfeld, den 30. August in Marburg, den 31. August in Ziegenhain, den 2. September in Homberg, den 3. September in Cassel.

Die von den Militär-Commissionen erkauften Pferde werden zur Stelle abgenommen und gegen stempelpflichtige Quittung sofort baar bezahlt.

Pferde mit solchen Fehlern, welche nach den Landesgesetzen den Kauf rückgängig machen, sind vom Verkäufer gegen Erstattung des Kaufpreises und der sämtlichen Unkosten zurückzunehmen. Die Verkäufer sind ferner verpflichtet, jedem verkauften Pferde eine neue, starke, rindlederne Trense mit starkem zweckmäßigen Gebiß, eine starke Kopfhalter von Leder oder Hans mit zwei, mindestens sechs Fuß langen starken Stricken ohne besondere Vergütung mitzugeben.

Berlin, den 7. März 1872.

Kriegs-Ministerium, Abtheilung für das Remonte-Wesen.
gez. v. Schön. Menzel. Schmich.

Polizei-Verordnung.

Auf Grund der §§. 5 und 6 der Allerhöchsten Verordnung über die Polizeiverwaltung in den neu erworbenen Landestheilen vom 20. September 1867 wird nach Berathung, beziehungsweise in Uebereinstimmung mit dem Gemeinderathe, für den Bezirk der Stadt Wiesbaden hiermit verordnet, was folgt:

§. 1. Die Besitzer von Hunden haben Vorkehrungen (durch Föhren der Hunde an der Leine u. s. w.) zu treffen, daß die letzteren in den öffentlichen Anlagen nicht frei umherlaufen können. Gehen Besitzer von Hunden mit den letzteren durch die Anlagen oder an denselben her, so haben sie die Hunde stets an einer Leine zu föhren.

§. 2. Uebertretungen dieser Verordnung werden mit Geldbuße bis zu 3 Thalern, im Unvermögensfalle mit 1 Tag Haft bestraft.

§. 3. Die Polizei-Verordnung vom 23. März d. Js. tritt von heute ab außer Kraft.

Wiesbaden, den 7. Mai 1872.

Der c. Polizei-Director.
v. Strauß.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Carl Köhler von Wiesbaden ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Freitag den 17. Mai l. J. Vormittags 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 5. April 1872.

506

Königliches Amtsgericht IV.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Schreiners Wilhelm Heuß zu Wiesbaden ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Donnerstag den 23. Mai l. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 16. April 1872.

506

Königliches Amtsgericht IV.



Nassauische Eisenbahn.



Bekanntmachung.

Nachstehende Arbeiten und Lieferungen behufs Herrichtung eines Canals in der Zufuhrstraße zum Bahnhofe der Nassauischen Eisenbahn hieselbst sollen im Submissionswege vergeben werden, nämlich:

- 1) Erarbeiten, veranschlagt zu . . . 163 Thlr. 10 Sgr.
- 2) Lieferung und Verlegen von Cementröhren, veranschlagt zu . . . 1260 " "

Der Kostenanschlag und die Uebernahme-Bedingungen liegen auf dem Bureau des Unterzeichneten im Empfangs-Gebäude zu Wiesbaden zur Einsicht offen und sind daselbst auch die Offerten, welche versiegelt und mit der Aufschrift: "Submission auf Arbeiten an dem Canale in der Zufuhrstraße zum Bahnhofe" versehen sein müssen, bis zum Submissionstermine

Samstag den 18. Mai l. J. Vormittags 10 Uhr abzugeben.

Den Submittenten bleibt es überlassen, der Eröffnung der Offerten beizuwohnen.

Wiesbaden, den 9. Mai 1872.

Der Königliche Eisenbahn-Baumeister.
Belde.

114

Bekanntmachung.

Folgende Bauarbeiten und Lieferungen sollen auf dem Submissionswege vergeben werden:

A. Errichtung eines Holzschuppens u. für das Amtsgerichts-Gebäude dahier:

- 1) Maurerarbeit, veranschlagt zu 79 Thlr. 26 Sgr. 9 Pf.
- 2) Zimmerarbeit " 66 " 10 " 4 "

B. Lieferung und Setzen von 30 "Regulir-Füllöfen" und 14 "gewöhnlichen Steinöfen:

- 1) Hüttenarbeit, veranschlagt zu 909 Thlr. 24 Sgr.
- 2) Schlosserarbeit, Rohre zu vorstehenden Öfen, deren Lieferung auch von Lieferanten der Öfen übernommen werden kann, veranschlagt zu 58 Thlr. 20 Sgr.

Etat und Bedingungen sind auf der Kreis-Bauinspektion, Wellstr. 3, einzusehen.

Die Offerten, die im Beisein der erschienenen Submittenten

geöffnet werden, sind bis zum 18. d. Mts. Vormittags 11 einzureichen.

Später eingehende Submissionen finden keine Berücksichtigung.
Wiesbaden, den 14. Mai 1872.

513

Zais, Baumeister

Klee-Versteigerung.

Donnerstag den 16. d. M. Nachmittags 5 Uhr wollen Heinrich Mayer und Carl Köhl von hier den ewigen Klee ca. 3 Morgen Acker in den Distrikten Leberberg, Schöne Aussicht und Haingraben an Ort und Stelle versteigern lassen.

Sammelplatz der Steigerer am Hause des Herrn Jof. Landmann, Schöne Aussicht No. 3.

Wiesbaden, den 14. Mai 1872. Der 2te Bürgermeister Coulin.

Gebäude-Abbruch- und Bauplatz-Versteigerung.

Mittwoch den 22. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr wollen August de Caspse und Genossen dahier ihre in der Friedrichstraße hieselbst zwischen Heinrich Heuß und Fräulein Willmann belegene Hofraih-Besitzung Nr. 5298 Stockbuchs und Nr. des neuen Lagerbuchs mit einem Flächengehalte von 72 Quadrat 30 Schuh, in welcher früher das bekannte Hofraih de Kaspse Erziehungs-Institut sich befand, in Bauplätzen getheilt, dem hiesigen Rathhause versteigern lassen. Die Gebäude, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhause 48' lg. 36' tf. mit zwei Nebenhäusern zweistöckigen Flügel-Gebäuden von je 26' Länge 24' Tiefe, in einem einstöckigen Hofgebäude mit 20' Länge 64' lg. 26' tf., zwei Holzremisen von 12' resp. 20' Länge 11' Tiefe, einem Pferdestall 14' lg. 12' tf. und einer Waschküche 14' lg. 16' tf., sollen auf den Abbruch versteigert und dem **acht Bauplätze**, in welche die Grundfläche eingetheilt ist, angeboten werden.

Auftragende können die Bedingungen und die Einzelheiten der Bauplätze im Rathhause, Zimmer Nr. 4, erfahren. Auch Herr Bauvath Zais, Wellstr. 3, jede gewünschte Auskunft.
Wiesbaden, den 7. Mai 1872. Der 2te Bürgermeister Coulin.
3988

Möbilien-Versteigerung.

Donnerstag den 23. d. Mts. Vormittags 9 Uhr läßt Herr Rentner Schneider im hiesigen Rathhause verschiedene wohlhaltene Mobilien neuester Façon von Nutzbaum und Mahagoni als Sophas, Chaisse longues, Sessel, Stühle, runde und rechteckige Tische, Schreib-, Spiel- und Ausziehtische, Wasch- und Nachtschrank mit Marmorplatten, Schränke, Kommoden, 1 Buffet von Nutzbaumholz, Spiegel und Bilder in Goldrahmen, 6-8 vollständige Herrschafts- und Gefindebetten, Teppiche, Tischdecken, Verkleidungen nebst Gallerien, Weißgeräthe aller Art, sowie eine große Partie Glas- und Porzellanwerk, auch diverse Küchen-Utensilien u. s. w. gegen gleich baare Zahlung versteigern.

Die zu versteigernden Gegenstände können Tages zuvor im Rathhaussaale eingesehen werden.
Wiesbaden, den 11. Mai 1872. Der 2te Bürgermeister Coulin.
4274

Bekanntmachung.

Die Versteigerung des Krees und der Gräserereien auf dem Todtenhofe und auf den Grundstücken auf dem Heidenberg vom Gemeinderath genehmigt worden, was den Steigerern durch bekannt gemacht wird.

Wiesbaden, den 14. Mai 1872. Bieger, Rathschreiber.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlicher Kreisgerichts-Cassen-Verwaltung dahier wird Donnerstag den 16. Mai l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause ein Landauer Wagen versteigert werden.
Wiesbaden, den 14. Mai 1872. Der Gerichts-Executor Mayer.

Bekanntmachung.

Aufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier sollen am Freitag den 16. Mai l. J. Nachmittags 3 Uhr nachstehende Gegenstände versteigert werden:

- 1) ein Plattofen und
- 2) eine Ladeneinrichtung.

Wiesbaden, 15. Mai 1872. Der Gerichts-Executor. Presberger.

Hafer-Versteigerung.

Freitag den 17. Mai l. J. Nachmittags 1 1/2 Uhr werden dem Rhein-Speicher zwischen dem Fischthor und dem Eisernen Thor zu Mainz circa 100,000 Hilo Hafer, daselbst lagernd, in kleineren Quantitäten gegen Baarzahlung auf freiwilliges Ansuchen des Eigenthümers versteigert.

Mainz, den 14. Mai 1872.

Bernhards, Großherzoglich Hess. Gerichtsvollzieher.

Notizen.

Heute Donnerstag den 16. Mai, Vormittags 9 Uhr: Exam. zur Geltendmachung von Ansprüchen an die Concursmasse des Wilhelm Berghof zu Wiesbaden, bei königlichem Amtsgericht IV. (S. Egl. 113.)

Mittags 12 1/2 Uhr: Versteigerung in den königl. Domänenverwaltungen zu Rüdelsheim. (S. Egl. 108.)

Bekanntmachung.

Nächsten Freitag den 17. Mai Nachmittags 4 Uhr lassen die Herren Gebr. Rau im Hainer und an der Dietenmühle dahier ca. 11 Morgen ewigen Klee in Parzellen an Ort und Stelle gegen gleich baare Zahlung versteigern.

Sammelplatz an der englischen Kirche. Chr. Moos. 4357

Chines. Haarfarbe-Tinctur,

dauerhaft und schön färbend, empfiehlt à Carton mit Gebrauchsanweisung 15 und 25 Sgr.

Otto Klingelhöfer, Colonialwaarenhandlung, Marktstraße 12. 274

Unterzeichneter empfiehlt sich als Commissionär und vermittelt Dienstpersonale jeder Branche. Auf gleich suche ich Dienstmädchen und Knechte.

Anton Hutstein,

4403 wohnhaft im „Anker“ in Biebrich a. Rh.

Ein ganz neues, elegantes Mantelet ist sehr billig zu verkaufen. Näheres Häfnergasse 9 im dritten Stock. 4398

Der ewige Alee von 1 1/2 Morgen ist zu verkaufen. 4410 Martin Dietz Wwe., H. Webergasse 5.

Hochstämme 28 sind 10' und 16' 4"ige Schallerbäume, Kieferne Schergdiele für Dachsteinmacher, Borde und Latten 10' und 12' billig zu verkaufen. 4444

Steingasse 24 ist Sen, Grummet und Kartoffeln zu verkaufen. 4404

Zwei halbe Morgen ewiger Alee, Kartoffeln, Weizen- und Gerstenstroh billig zu verkaufen Dohheimerstraße 18. 4439

Für Schuhmacher. Maschinensperrereien werden angenommen und schnell besorgt Hochstraße 26. 4426

Eine geübte Friseurin sucht noch einige Kunden. Näheres Räderallee 24 Parterre links. 4457

Goldgasse 13 ist ein vierrädriger Kinderwagen billig zu verkaufen. 4377

Unentgeltlich kann Baulehm und Gartenerde abgeholt werden Ritzgasse 15 a. 4375

Rheingauer, Pfälzer, Haardt- und Mosel-Weine.

Trotz des bedeutenden Anschlages der Weine verkaufe ich noch verzeichnete ächte Original-Weine aus besten Jahrgängen und Lagen zu folgenden Preisen: 1857r, 1858r, 1859r, 1861r, 1862r, 1865r u. 1868r.

	Per Flasche.
Zeltinger	22 kr.
Pisporter	24 "
Laubenheimer	24 "
Lorcher	28 "
Niersteiner	36 "
Deidesheimer Riesling	42 "
Forster	45 "
Rüdesheimer	48 "
Rüdesheimer Boudland	1 fl. — "
Rüdesheimer Berg Riesling	1 " 6 "
Hochheimer Berg	1 " 12 "
Geisenheimer	1 " 20 "
Neroberger Cabinet	1 " 24 "
Scharlachberger Auslese	1 " 45 "
Rauenthaler	1 " 45 "
Rauenthaler Riesling Auslese	2 " 30 "
Johannisberger Claus	4 " — "
Gräfenberger	5 " — "
Marcobrunner Cabinet	6 " — "
Steinberger Cabinet	8 " 45 "

ohne Glas.

Rothweine.

Ahrbleichert	— fl. 26 kr.
Ober-Ingelheimer	— " 32 "
Ober-Ingelheimer I. Qualität	— " 45 "
Assmannshäuser	— " 48 "
Assmannshäuser I. Qualität	1 " 12 "
Assmannshäuser Cabinet	1 " 45 "

Ermässigte Berechnung im Dutzend, billigste Preise in Gebinden.

Beim Versandt Emballage zum Kostenpreise.

Weinhandlung von M. J. Löwenthal, Friedrichstrasse 27, vis-à-vis Königl. Polizei-Direction. 4432

Französische Rothweine:

St. Julien per Flasche 48 kr.,
St. Estèphe " 42 "

empfehlen C. J. Berger Wwe., Metzgergasse 27. 4452

Prima Schmelzbutter

pr. Pfund 32 kr., Schweineschmalz 22 kr., empfiehlt 4423 Aug. Korthauer, Nerostraße 26.

Feinstes Schweineschmalz,

per Pfd. 20 kr. Adlerstraße 27. 4425

Prima Schmelzbutter per Pfd. 35 kr.,

" Schweineschmalz 22 kr.,

feines Apfelgölze 20 kr.,

" Rübentraut 10 kr.,

Zwetschenlatwerge 8 kr.,

sowie alle Specereiwaaeren empfiehlt zu den billigsten Tagespreisen zur gef. Abnahme 4453

C. J. Berger Wwe., Metzgergasse 27.

An- und Verkauf von Möbeln, Kleidern zc. 14 Kirchhofsgasse 14. 328

Zur gefälligen Beachtung!

Eine große Parthie weiße gestricke Mull-Blousen von 2 fl., 2 fl. 48 kr. bis 3 fl. 30 kr., farbige leinene und Batist-Blousen von 1 fl. 48 kr. bis 2 fl. 30 kr., eine große Auswahl weiße und farbige Piqué-Kinder-Kleidchen von 4 fl., 5 fl. bis 6 fl., weiße und farbige Kinder-Piqué-Jäckchen von 1 fl. 30 kr. bis 2 fl., weiße Kinder-Piqué-Hütchen von 1 fl. bis 1 fl. 30 kr., Kinder-Schürzchen von 48 kr., 1 fl. 12 kr. bis 2 fl., sowie alle Sorten leinene Knaben-Kragen in jeder Größe à 12 kr. das Stück empfiehlt

J. B. Mayer,

Weißwaaren-Handlung, Langgasse 38 am Kranz.

4420

Zulauf & Comp.

*Fabrik und Engros-Geschäft in Gas
und Wasserleitungs-Artikeln*

in

M A I N Z,

Welschnonnengasse No. 34,

empfehlen ihr reich assortirtes Lager in Rüstres, Ampeln, Suspensions, Wandarmen, Doppelarmen, Candelabers, Laternen, Kochapparaten, sowie in Fontainen, Fontainenaufsätze, Water-Closets, Badewannen, Badeeinrichtungen etc. etc.

Herrn-Zug- und Schafsten-Stiefel

von 4 fl. 30 kr. an empfiehlt in großer Auswahl

F. Herzog, Langgasse 14

1934

Patent-Petroleum-Kochapparat

bester Construction, äußerst praktisch, empfiehlt

Wilh. Weygandt, Langgasse 20, neben dem „Ablen“.

König-Wilhelms-Lotterie.

Ganze Loose 2 Thlr., $\frac{1}{2}$ Loose 1 Thlr. bei W. Spoth, Langg. 27.

Das Landhaus **Hainerweg 3** ist zu verkaufen.

4469

Mauritiusplatz 2 zwei St. h. Sauerkraut billig zu verk.

Englische leinene Herrn-Kragen und Manschetten

in allen Nummern, Herrenbinden und Schlipse, das Neueste in 504 **F. Lehmann**, Ecke der Goldgasse und des Grabens

Ein kleines Haus in guter Geschäftslage, worin ein Laden eingerichtet werden kann, ist zu verkaufen. Näh. Exped.

Vermählungs-Anzeigen

verwaltet die
L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Leihbibliothek.

Die stets wachsenden Ansprüche, welche an die hier bestehenden Bibliotheken gemacht werden und die so wesentlich veränderten Verhältnisse der letzteren Jahre haben uns veranlaßt, die bisherigen nun schon seit nahezu 30 Jahren unverändert Geltung findenden Bedingungen fallen zu lassen und uns über nachstehende neue Bedingungen gebrängt worden durch die fast allgemeinen Klagen über langsame und ungenügende Circulation der Bücher. So gerne wir anerkennen, daß diese Klagen größeren Theils nur ungerecht sind, so läßt sich aber eine beschleunigtere Circulation nur dadurch erreichen, daß man die Anzahl der den einzelnen Abonnenten abzugebenden Bände möglichst beschränkt; die Abonnenten werden dadurch veranlaßt, rascher zu wechseln, um wieder neuen Lesestoff zu erhalten. Diese Beschränkung kann indessen nur dadurch herbeigeführt werden, daß die Abonnementsgebühren sich streng nach der Anzahl der stets gleichzeitig entlehnten Bände berechnen. Abonnenten, deren Lesedürfniß sich durch einen Band, der ja täglich umgetauscht werden kann, befriedigen läßt, finden bei dem neuen Tarif ein bedeutend billigeres Abonnement als bisher; alle Diejenigen aber, die zwei und mehr Bände zu gleicher Zeit zu besitzen wünschen, werden die etwas höheren Gebühren des neuen Tarifs gerechtfertigt finden. Wie bisher, so werden wir auch für Folge stets bemüht sein, unsere Leihbibliotheken den erhöhten Anforderungen entsprechend fortzuführen und sind wir überzeugt, daß die neuen Bedingungen und die damit verbundene strenge Durchführung einer schnelleren Circulation auch von unseren geehrten Geschäftsfreunden als Nothwendigkeit erkannt und gewürdigt werden wird.

Hochachtungsvoll ergebenst

Feller & Geeks, Jurany & Hensel.
Wilhelm Roth.

Abonnementsgebühren für deutsche, englische und französische Bücher.

	1 Jahr.	1/2 Jahr.	1 Monat.	
1 Band . . .	fl. 4. 48.	fl. 2. 30.	fl. — 36.	Bei tageweisem Lesen berechnet sich für die Folge jeder Band für jeden Tag 8 Kreuzer. Auswärtige Leser erhalten bei gleichen Preisen die doppelte Anzahl der Bände.
2 Bände . . .	" 7. —	" 4. —	" — 48.	
3 Bände . . .	" 9. —	" 5. —	" 1. —	
Jeder Band mehr	" 2. —	" 1. —	" — 12.	

Die bisherigen Bedingungen haben für unsere jetzigen Abonnenten noch Gültigkeit, so lange die Abonnements vorausgezahlt oder vorausberechnet oder vorausverabredet sind; erst beim Erlöschen dieser laufenden Abonnements tritt der neue Tarif ein. Alle neue Abonnements werden von heute an nach dem neuen Tarif berechnet.

Hochachtungsvoll
Feller & Geeks, Jurany & Hensel.
W. Roth.

Stärkwäsche wird gebügelt	Webergasse 40, Dachlogis.	4424
Schöne, blühende Pensee zu haben	Emierstraße 3.	4422
Eine neue, nußb. Kommode billig zu verk.	Ludwigr. 18.	
Eine spanische Wand billig zu verkaufen	Gleichstraße 6.	4454
Altes Sinn wird angekauft	Webergasse 34.	2726

Verein der Künstler und Kunstfreunde.

Tages-Ordnung der 5. Hauptversammlung
am 16. Mai 1872 Abends 8 Uhr
im Schirmer'schen Saale.

I. Abtheilung.

1. Sonate von Beethoven für Violine und Pianoforte, vorgetragen von Herrn Professor A. Wilhelmj und Herrn Kapellmeister Bernhard Scholz.
2. Ueber die ethischen Principien der griech. Tragödie, besonders der „Antigone“ des Sophokles. Vortrag des Herrn Staatsanwalts Zur Nedden.

II. Abtheilung.

3. a) Arie aus Hans Helling, von Marschner, vorgetragen von b) In questa tomba, von Beethoven, (Hrn. Philippi.
4. Phantasie über Manfred von Robert Schumann, für zwei Pianoforte, vorgetragen von Hrn. Musikdirector J. Butts und B. Scholz.
5. „Der Kanarienvogel“, Gedicht von Erwin Wester (Kreisgerichtsrath Wissmann), gelesen von Herrn Regisseur Rathmann.
6. Capriccio für Violine und Pianoforte, componirt von B. Scholz, vorgetragen von Herrn A. Wilhelmj und B. Scholz. 568

Dietenmühle.

Römisch-irische Bäder.

Von Mittwoch Mittag bis incl. Sonntag

Nachmittags von 2 bis 4 Uhr ausschließlich für Damen

Russische Dampf-, Kiefernadel-, pneumatisch-electrische, Brausen und Douchen, warme und kalte Bäder

in allen Arten zu jeder Zeit. 526

Neue Fischhalle, Ecke der Gold- u. Metzgergasse.

Frisch eingetroffen: Aechter Rheinsalm, Forellen, Steinbutt (turbot), Tarbutt (barbus), Schollen, Seezungen (Solos) kleinere und extra große, sowie lebende Hechte, Karpfen, Aale, Schleien, Barsche, Krebse; ferner treffen heute Frische ein:

Helgoländer Schellfische und Cablian,

Kluis-Bander (Satak). Alles frisch vom Fang und billigst. 578

Restauracion Neroberg.

Am zweiten Pfingstfeiertage bei günstiger Witterung Morgens von 4 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an **Concert**, ausgeführt von Mitgliedern der Kapelle des Hess.-Füs.-Regts. No. 80. Für gute Getränke, kalte und warme Speisen ist bestens gesorgt.

4430

Hochachtungsvoll **P. Brühl.**

Englische Möbel-Politur

zum Reinigen und leichten Aufpoliren aller Möbel in der Droguenhandlung von

4093

Albert Kirschbaum, Langgasse 53.

Ein zweith. Küchenschrank mit Glasaufsatz und eine zweischläufige Bettstelle zu verkaufen in Sonnenberg bei Schreiner **Becker, Hans Nr. 165.** 4200

Ein Ralkbrenner'scher Herd, ziemlich groß, ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 4538

An der Kapellenstraße ist ein Ader mit Alee zu verkaufen. Näheres Mühlgasse 9 drei Stiegen hoch. 4451

Kutscher-Versammlung.

Sämmtliche hiesigen Kutscher werden auf heute Donnerstag den 16. Mai Abends 9 Uhr zu einer **Versammlung** in den „rothen Mann“ eingeladen und dringend ersucht, wegen wichtiger Besprechungen recht zahlreich zu erscheinen. 4435

A. Kloninger,

4449

4 grosse Burgstrasse 4,

empfiehlt große Auswahl in **Kinder-Kleidern, Schürzen und Hüthen, ebenso in Garnituren, Negligé-Hauben und -Jacken, Jupons und Damenwäsche** jeder Art zu **festen billigen Preisen.**

Empfehlung.

Nachdem ich von Herrn **Philipp Pfeifer** die Wirthschaft „**Zur Einheit**“ miethweise übernommen und angetreten habe, empfehle ich dem verehrlichen hiesigen und reisenden Publikum **vorzüglichen Mittagstisch und kalte Speisen** zu billigen Preisen, ebenso ein gutes **Glases Paris'sches Bier, Wein** u. c. bei aufmerksamer Bedienung. Das Logiren von Fremden wird gleichzeitig in der bisherigen Weise fortbetrieben.

Wiesbaden, den 14. Mai 1872.

4445

Wm. Blicke sen.

Schierstein.

Bei günstiger Witterung findet am ersten Pfingstfeiertag im Garten zur „**Rheinlust**“ **großes Concert**, am zweiten Feiertage **Flügel-Unterhaltung** mit Begleitung statt, wozu freundlichst einladet **Fr. Wehnert.** 4447

Niederwalluf am Rhein.

Gasthaus und Pension zum Gartenfeld.

Am zweiten Pfingstfeiertag findet **Flügel-Musik** statt, wozu höflichst einladet **H. Zoppi, Eigenthümer.** 4446

Franz Christoph's Berliner Fußboden-Glanzlad,

gefärbt und ungefärbt, bei 4443

L. Stahl, große Burgstraße 8.

Zu der Nähe der Dietenmühle dahier ist verschiedenes **Grund-eigenthum**, das sich zu **Baufstellen** eignet, zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilen Herr **Schreinermeister Carl Fauser**, Mühlgasse 9, und Herr **Director Dr. Hoffmann** auf der Kaltwasserheilanstalt Dietenmühle. 526

Starke piquirte Sellerie-Pflanzen,

sowie Stachelbeeren zum Einmachen fortwährend zu haben bei **Gärtner Conrad Spantnebel**, links der Taunusbahn. 4470

Verschiedene geachtete **Waagebalken** sind zu verkaufen; daselbst werden Waagen abgezogen und nach der Anordnung hergerichtet. Näheres Hochstraße 5. 4460

Ein neuer **Blattofen** mit Rohr zu verkaufen. R. Exp. 4464

Schulgasse 7 sind zwei fette **Schweine** zu verkaufen. 4421

Gute gelbe **Pottoffeln** per Kumpf 12 kr., im Malter billiger, bei **L. Helwig**, Kirchhofsgasse 2. 4467

Gerstenstroh per Gebund 8 kr. empfiehlt

J. Schmidt, Moritzstraße 5. 4480

Die Düngerausfuhr-Gesellschaft

empfiehlt sich zur Entleerung von Abtrittsgruben u. c. zu folgenden ermäßigten Preisen:

1 Faß	48 kr.,	2 Faß	à 30
3 "	à 30 "	4 und 5 Faß	à 24
6 und 8 Faß	à 20 "	9 bis 11 "	à 18
		12 Faß und mehr	à 15 kr.

Bestellungen beliebe man bei den Unterzeichneten anzumelden:
J. Blum, Helisenstraße 24. **H. Weil**, Nerostraße 21. **H. D.**
Mauergasse 15. **K. Burt**, Rheinstraße 36. **H. M. Burt**
Herrnmühlgasse 4. **H. Badior**, Steingasse 30. **D. Kraft**
Doxheimerstraße 6. **Aug. Momberger**, Moritzstraße
K. Berger, Marktstraße 7. **J. Ph. Cron**, Schulstraße 51.

Fayence-Ofen-Geschäft

gr. Burgstraße No. 4.

Lager

gr. Burgstraße No. 4.

Fr. Riefstahl

in Wiesbaden

empfiehlt alle Sorten **Fayence-Ofen**, von den einfachsten bis zu den elegantesten **Salon-Ofen**, **Herde**, **Bäder- und Waschküchen-Ofen**, sowie **Ofen-Umsetzer**, **Reparaturen** und **Ausputzen** unter genauester Berechnung prompt ausgeführt. In Bezug auf innere Construction empfehle besonders meine **neue Construction**

Grund-Regulir-Füllöfen,

welche in Bequemlichkeit, Brennmaterialersparniß u. c. unübertrefflich sind.

Das **Schuhlager** von **Fr. Fischer**, Kirchgasse 10, empfiehlt: **Schuhe**, **Stiefeln**, **Pantoffeln**, **Kinderschuhe** zu billigen Preisen in großer Auswahl, sowie nach Maß.

Empfehlung.

Der Unterzeichnete empfiehlt in Gas- und Wasserleitungen

12098 **Georg Rissel**, Römerberg 16 und Stützelstraße 10.

Franz May, Adlestr. 25, Schlumpf Wolle u. Baumwolle.

Rührer Ofen-, Schmiede- & Biegelkohl

von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei 4461 **G. Jaeth**, vormalig **H. Vogelshofer**.

Kohlen und **Wellen** erster Qualität zu haben bei 4462 **H. Jaeth**, Mühlgasse 31.

Wegergasse 28 sind $\frac{3}{4}$ Morgen **Klee** zu verkaufen und kleine Keller zu vermieten.

Ein **Ranape** ist sehr billig zu verkaufen **Mauritiusstraße 10**, dritter Stock.

Bleichstraße 2b ist schöner **Winter- und Sommerkohl** römisch **Kohl** und **Kopfsalat** zu haben.

Unterricht in allen modernen **Städereien** wird ertheilt. Näheres **Stützelstraße 12** im 3. Stock.

Ein pensionirter **Lehrer** wünscht in **Wiesbaden** einige **Stunden** zu geben. Besonders ist derselbe befähigt, gebiegenen **Unterricht** im **Klavierspiel** zu ertheilen. **Anmeldungen** mit **Angaben** der **Adresse** bei der **Expedition** d. Bl.

Elternlose Kinder (Mädchen) können vom **achten Jahre** an in einer **kleinen, stillen Familie** **Wiesbadens** zu **sorgfältiger Erziehung** und **Ausbildung** **freundliche Aufnahme** finden. **Näh. Exped.**

Es wird **Jemand** gesucht, um ein **Kind** in **Pflege** zu nehmen. Näheres **Expedition**.

Ein **Stegelring** mit **Wappen** auf **Isa Stein** ist **verloren** worden. **Abzugeben** gegen **1 Thlr.**, **Belohnung** **Mainzerstraße 10**.

Entflogen

Blau Kropftaube. Abzugeben gegen Belohnung Emser-
4483

Auf einer Bank hinter Beau-Site ist ein **Stui** mit einer
Eckenspitze liegen geblieben. Der Wiederbringer erhält eine
Belohnung Wilhelmstraße 1. 4466

In ein hiesiges Geschäft wird eine Verkäuferin
Sprachkenntnissen gesucht. Näh. Exp. 3415

In ein hiesiges Geschäft wird ein Lehrling mit Sprach-
kenntnissen gesucht. Näheres Expedition. 3414

Eine Kochfrau wünscht Beschäftigung. Näheres Rheinstraße 24
4125

Eine Kleidermacherin und eine Weißzeugnäherin suchen Be-
schäftigung in und außer dem Hause. Näheres Kirchhofsgasse 9
3. Stod. 4383

Eine geübte Maschinennäherin für Weißzeug gesucht große Burg-
straße 4. 4448

Eine tüchtige Waschfrau findet dauernde Beschäftigung Stein-
gasse 26 bei Geschwister Schmidt. 4479

Einige im Kleidergarniren geübte Mädchen werden gesucht und
finden gleich nach Pfingsten dauernde Beschäftigung große Burg-
straße 3. 4468

Stellen-Gesuche.

Ein Küchenmädchen wird gesucht Marktstraße 6. 3815

Ein zuverl. Mädchen sucht Stelle. Näh. Kirchgasse 8, 3 Tr. 4257

Ein kräftiges Mädchen vom Lande wird zu Kindern gesucht
Burgstraße 7. 4301

Ein kräftiges Mädchen zu 4 Kühen gesucht. Näh. Exp. 4325

Ein braves Mädchen für Küchen- und Hausarbeit zum baldigen
Eintritt gesucht Dohheimerstraße 24 eine Stiege hoch. 4341

Es wird ein braves, anständiges Mädchen, welches gut bürgerlich
kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, in eine kleine Familie
gesucht. Näheres Bleichstraße 5a im ersten Stod rechts. 4359

Eine gesunde, zweifelhafte Amme sucht zum 1. Juni eine
Stelle. Näheres Bleichstraße 5a. 4360

Ein braves Kinder mädchen sogleich gesucht Emserstr. 23. 4367

Eine kinderlose Familie sucht ein gelehtes, treues Mädchen,
welches wirklich kochen kann und die Hausarbeit besorgt; nur
solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden Rheinstr. 35. 4373

Ein gewandtes Zimmermädchen sucht auf 1. Juni Stelle in
einem Hotel oder Badhaus. Näh. Sonnenbergstraße 47. 4409

Eine zuverlässige Haushälterin, welche über langjährige Dienst-
zeit die besten Zeugnisse hat und in der Küche, sowie auch in der
Haushaltung durchaus selbstständig fungirte, sucht auf gleich eine
ähnliche Stelle. Näheres Expedition. 4416

Eine in jedem Fach erfahrene Köchin sucht eine Stelle. Näh.
Neugasse 22 im Hinterhaus links. 4433

Ein anständiges Mädchen sucht eine Stelle zu Kindern; das-
selbe sieht mehr auf gute Behandlung als hohen Lohn. Näheres
Mehrgasse 3 im 3. Stod. 4434

Ein anständiges, williges, junges Mädchen wird zu Kindern
gesucht Kirchgasse 8 eine Stiege hoch. 4436

Eine perfekte Herrschaftsköchin sucht eine Stelle, am liebsten
auf gleich. Näheres Expedition. 4437

Ein braves, solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann,
sucht eine Stelle, am liebsten bei Fremden oder bei einer einzelnen
Dame. Näheres Müllerstraße 1, Eingang von der Elisabethen-
straße. 4442

Ein Mädchen, welches im Nähen und Bügeln bewandert ist
und langjährige, gute Zeugnisse besitzt, sowie eine Herrschaftsköchin
suchen Stellen. Näheres Webergasse 33 zwei Treppen. 4476

Dienstmädchen mit guten Zeugnissen werden sofort gesucht durch
das Commissionsbureau von L. Heiler, Saalgasse 18. 4472

Ein braves, fleißiges Mädchen wird gesucht Saalgasse 4. 4473

Dochstraße 22 wird ein junges Dienstmädchen gesucht. 4411



Ein junges, gebildetes Mädchen sucht Stelle als
Beschlieferrin oder Stütze der Hausfrau in einem
feineren Haushalte. Näheres Expedition. 4413

Ein anständiges Mädchen, welches Küchen- und Hausarbeit
gründlich versteht, sucht Stelle. Näh. Welltrigstraße 9 Parterre.

Gegen hohen Lohn ein tüchtiges Hausmädchen und eine Köchin,
welche bürgerlich kochen kann, nach Mainz gesucht. Nur solche,
welche vorzügliche Zeugnisse besitzen, mögen sich melden. Näheres
Dainerweg 9. 4465

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen wird zum
sofortigen Eintritt gegen hohen Lohn gesucht. Näh. Exped. 4474

Ein Junge kann die Schlosserei erlernen. Näheres Welltrig-
straße 11. 2622

Zwei Wärter und eine Wärterin werden für das Civilhospital
gesucht.

Ein braver Junge wird gesucht.
E. Traun, Tapezireur, Taunusstraße 41. 4185

Steinhauer

finden dauernde Beschäftigung gegen hohen Lohn bei
Bildhauer Grünthaler, Platterstraße 16. 4277

Ein tüchtiger Schweizer wird gesucht. Näh. Exped. 4316

Ein Junge kann unter günstigen Bedingungen das Schuhmacher-
geschäft erlernen bei
Ch. Kann, Spiegelgasse 5. 4369

Ein junger, gewandter Diener sucht eine Stelle. Näheres
Expedition. 4372

Ein Junge kann die Horn- und Holzdreherei erlernen bei
Anton Klein, Kirchgarten 20 in Mainz. 548

Ein wohlgezogener Junge kann das Schreinergeschäft gründlich
erlernen bei
L. Höhn, Dohheimerstraße 2a. 3333

Ein Lackirerlehrling wird gesucht. Näh. Kirchgasse 5. 9550

Einen Lehrling sucht
W. Leimer, Schreiner, Schachtstraße 22. 4212

Ein Blaserlehrling gesucht Steingasse 31. 4417

Ein zuverlässiger, junger Mann, welcher mit einer Bierpumpe
umzugehen versteht, wird zu engagiren gesucht. Näh. Exped. 4418

Ein sehr gut empfohlener Diener gezehten Alters sucht eine
Stelle bei einem einzelnen Herrn oder einer Familie. N. Exp. 4400

Ein Gärtnergehülfe gesucht. Näheres Expedition. 4428

Ein guter Bau schreiner (Bankarbeiter) gesucht Saalgasse 16.

Ein solider, starker Hausknecht sucht sofort eine gute Stelle.
Näheres Expedition. 4463

Ein Antzker mit guten Zeugnissen sucht eine Stelle. Näheres
Expedition. 4455

Ich bin beauftragt, ein Kapital von 10-20,000 fl. zu 5%
in hiesige Stadt sogleich auszuleihen.

J. Schaus, Friedrichstraße 32. 4440

15000 fl. auf erste Hypothek ohne Makler gesucht. Näheres
Expedition. 4259

12-14,000 fl. und 6000 fl. sind auszuleihen. Näheres
Expedition. 4459

5700 fl. als erste Hypothek und gute Sicherung in hiesige
Stadt, sowie 2000 fl. Nachhypothek auf kurze Zeit gegen
gute Zinsen und Sicherung zu leihen gesucht durch J. J. J.

J. J. J., Neugasse 20. 4459

In der Nähe von Wiesbaden, auch Nerothal, Sonnenberg u.
wird eine vollständige, möblirte Wohnung, wobei ein schat-
tiger Garten ist, für Juli, August und September zu mieten
gesucht. Es kann eine Etage oder kleine Villa sein, die aber
5 geräumige Zimmer (Wohn-, Ess- und 3 Schlafzimmer mit
6 guten Betten), ferner 1 Zimmer mit 2 Betten für Dienst-
boten und eine vollständige, eingerichtete Küche enthält. Bett-
und Tischwäsche, Handtücher in genügender Zahl, wie auch
Porzellan, Crystal, Bestecke, Küchengeräthe u. werden dabei
verlangt. Offerten mit Preisangabe bittet man an Herrn
Martin Wiener, Taunusstraße 9, unter Chiffre F. S. sofort
abzugeben. 4475

Eine unmöblierte Wohnung von 4—6 Piecen nebst Zugehör wird gesucht. Adressen unter 58 sind in der Expedition zu hinterlegen. 1907

Eine Wohnung von 4—5 Zimmern, in der Nähe der Eisenbahn, wird von einer ruhigen Familie auf 1. October gesucht. Offerten unter W. S. 4 sind in der Expedition abzugeben. 4392
Auf gleich werden zwei einfach möblierte Zimmer gesucht. Näh. Adlerstraße 8. 4419

Logis-Vermietungen.

Bleichstraße 5a ist ein schönes, unmöbliertes Parterrezimmer zu vermieten. 4414
Blumenstraße 5 (Villa) möblierte Zimmer zu verm. 3896
Dambachthal 2a ist die möblierte Bel-Etage, bestehend aus Salon mit Balkon, 4 bis 5 Zimmern, Küche und Zugehör, ganz oder getheilt auf gleich zu vermieten. 810

Elisabethenstraße 6 Parterre

sind 7 bis 9 Zimmer, fein ausmöblirt, Küche und zwei Keller vom 1. Mai an zu vermieten. Näheres im Seitenbau eine Treppe hoch. 2046
Ellenbogengasse 2 ist eine Wohnung zu vermieten und sogleich zu beziehen. 4412
Ellenbogengasse 10 ist ein schönes Dachlogis zu verm. 2579
Hochstätte 5 ist ein großes und kleines Zimmer mit oder ohne Bett zu vermieten. 4460
Kirchgasse 14 ist eine möblierte Dachstube an einen reinlichen Arbeiter zu vermieten. 4478

Langgasse 11 zwei Stiegen hoch sind zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 4036
Louisenstraße 18 Bel-Etage ist ein Salon mit Balkon und mehreren Zimmern, gut möblirt, auf gleich zu verm. 4353
Louisenstraße 19 ein auch zwei möbl. Zimmer zu verm. 1816
Mauergasse 2 zwei freundlich möbl. Zimmer zu verm. 3605
Rheinstraße 7 ist vom 1. Mai an die elegant möblierte Bel-Etage mit Zugehör zu vermieten. 12778
Rheinstraße 33 ist ein Zimmer, comfortabel eingerichtet, mit zwei Betten zu vermieten. 4395

Rheinstraße 50 ist ein kleines, möbl. Zimmer zu verm. 4281
Röderstraße 26a im 1. Stock sind zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 4342
Römerberg 33, 1 Stiege, ist eine leere Stube zu verm. 4429
Steingasse 18 ist im zweiten Stock ein Logis auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst. 4397
Tanusstraße 33, Hinterhaus, zwei Zimmer mit Küche sofort zu vermieten. 4431
Zwei gut möblierte Zimmer drei Stiegen hoch mit 1 oder 2 Betten sind monatweise zu vermieten. Näh. Friedrichstr. 2a. 4450

Ein möbl. Zimmer, auf Verlangen mit vollständiger Kost, ist zu vermieten. Näh. Exped. 3005
Ein Stübchen mit Bett zu vermieten Hochstätte 26. 4426
Eine heizbare Mansarde zu vermieten an einen Herrn oder Frauenzimmer Friedrichstraße 12 im Hinterhaus. 4402
Eine freundliche, neu hergerichtete Wohnung mit schöner Aussicht auf den Rhein, bestehend aus zwei Zimmern und einer Küche, ist an eine stille Familie sogleich zu vermieten bei Sebastian Müller in Niederwalluf. 4407
Ein möbliertes Zimmer zu vermieten Steingasse 18, 3. St. 4396
Ein möbliertes Zimmer zu vermieten Geisbergstraße 11. 2556
Ein sehr schönes und gesundes Zimmer im äußeren Stadttheile ist pro Woche zu 4 fl. an einen Herrn oder Dame möblirt zu vermieten. Näheres Expedition. 3621
Eine Dachkammer mit Bett auf gleich zu vermieten Adlerstraße 15. 4378

Laden mit Wohnung ist Kirchgasse 9a sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock. 3327

Arbeiter finden Kost und Logis Emserstraße 10, Seitenbau.
Zwei Arbeiter können Kost und Logis erhalten Soalgasse 4.
Zwei reinl. Arbeiter finden Logis ob. Webergasse 40, 3. St.
Zwei Herren können Kost und Logis erhalten Webergasse eine Stiege hoch.
Zwei Arbeiter können Kost und Logis erhalten Webergasse eine Stiege hoch.
Ein Arbeiter findet Schlafstelle Häfnergasse 9, 2. Stock.
Zwei Arbeiter finden Kost und Logis Steingasse 31.
Ein Arbeiter kann Schlafstelle erhalten kl. Schwalbacherstraße im zweiten Stock.

Danksagung.

Für die vielen Beweise der herzlichsten Theilnahme an dem schmerzlichen Verluste unserer Lieben, nun in Gott ruhenden Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Tante Frau **Louise Dix Wwe.**, geborene **Hollinger**, besonders den barmherzigen Schwestern, welche während ihres Krankenlagers so häßlich zur Seite standen sowie Denjenigen, welche sie zu ihrer letzten Ruhe geleiteten, unsern innigsten Dank.
4481 **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

1872. 14. Mai.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.
Barometer* (Bar. Finien).	833.04	833.25	833.15
Thermometer (Reaumur).	4.6	13.0	9.0
Dunstspannung (Bar. Lin.).	2.66	2.69	3.45
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	88.8	44.4	79.0
Windrichtung u. Windstärke.	S.O.	S.O.	S.O.
Allgemeine Himmelsansicht.	schwach bewölkt.	schwach thw. heiter.	schwach bed. Regen.
Regenmenge pro □' in par. Cubit".	—	—	2.4

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Das **Museum der Alterthümer** ist Montags, Mittwochs und Nachmittags von 3—6 Uhr geöffnet.
Die **Bildergalerie** im Museumsgebäude ist täglich von 11 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.
Der **zoologische Garten** in den Kuranlagen, verlängerte Park ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.
Musik am Röhbrunnen täglich Morgens von 7—8 Uhr.
Das **königl. Schloß** (Marktplatz) ist jeden Tag zur Besichtigung geöffnet. Heute Donnerstag den 16. Mai.
Kursaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 Uhr: Concert.
Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Kirturnen; 9 Uhr: Gesang.
Männer-Turnverein. Abends 8 1/2 Uhr: Kiegenturnen.
Deutscher-Versammlung Abends 9 Uhr im „rothen Mann.“

Eisenbahn-Fahrten.

Rheinische Eisenbahn. Abgang: 6. — 8. 20.* — 10. 5 (Rüdesheim). — 11. 25. — 3. — 5. — 8. 20 (nur bis Rüdesheim).
Ankunft: 8 (von Rüdesheim). — 11. 15. — 2. 30. — 6. 40. — 9 (von Rüdesheim). — 10. 12.
Lanusbahn. Abgang: 6. 10.† — 8. 40.† — 9. 40.*† — 10. 12.† — 12. 10.† — 2. 20.† — 4. 30.*† — 6. 30. — 7. 20.*† — 8. 55.† — 7. 55. — 8. 35.*† — 10. 25.† — 11. 37.*† — 1.† — 3. 15.*† — 5. 15.*† — 6 (von Mainz). — 8. 15.† — 10. 40.†
* Schnellzüge. † Anschluß nach und von Soden.

Frankfurt, 14. Mai 1872.

Geld-Course.		Wechsel-Course.	
Preuß. Fried.v'or . . .	9 fl. 57 — 57 1/2 kr.	Amsterdam	98 3/4 fl.
Visiten (doppelt) . . .	9 " 40 — 42 "	Berlin	104 1/2 fl.
Holl. 10 fl.-Stücke . . .	9 " 53 — 55 "	Wien	104 1/2 fl.
Dufaten	5 " 33 — 35 "	Lombard	87 1/2 fl.
20 Preuß.-Stücke . . .	9 " 21 1/2 — 22 1/2 "	Leipzig	104 1/2 fl.
Sovereigns	11 " 49 — 51 "	London	119 118 1/2 fl.
Imperiales	9 " 40 — 42 "	Paris	93 3/4 fl.
5 Preuß.-Thaler	— " — " "	Wien	103 1/2 fl.
Dollars in Gold	2 " 26 — 27 "	Disconto	4 % fl.

Musikalischer Club.
 Donnerstag Abends 8¹/₂ Uhr Probe für gemischter Chor im Vereinslocale „Café Schiller“ 92

Local-Protestanten-Verein
 Wiesbaden, Biebrich und Bierstadt.
 Die zweite statutenmäßige General-Versammlung für das Jahr findet Freitag den 17. Mai Abends 8¹/₂ Uhr bei Herrn Chr. Noos statt. Nach vorausgegangenem Vortrag über „Das Verhältniß der Kirche zur Schule“ (Schluß) als Tagesordnung: 1) Mittheilung und Berathung bezüglich der diesjährigen General-Versammlung des Kass. Zweig-Protestanten-Vereins, welche den 30. und 31. Mai in Biebrich stattfindet, und 2) Wahl von Delegirten. Sämmtliche Vereinsmitglieder laden wir hierzu ergebenst ein. Der Vorstand. 444

General-Versammlung
 des
Bürger-Kranken-Vereins
 zu Wiesbaden.

Unsere geehrten Mitgliedern diene hiermit zur Nachricht, daß unsere Frühjahrs-General-Versammlung am Montag den 27. Mai d. J. Abends 8 Uhr im Locale des Herrn Gebinger (Saalbau Nerothal) abgehalten werden soll, wozu die verehrlichen Vereins-Mitglieder mit dem Bemerkten eingeladen werden, sich recht zahlreich einzufinden.

Tagesordnung:
 1) Aufnahme neuer Mitglieder;
 2) Erledigung verschiedener Anträge und Gesuche.
 Wie gewöhnlich werden auch in diesem Jahre Anmeldungen sowohl zu activen als auch zu Ehrenmitgliedern bis zum 26. Mai d. J. bei dem Herrn Director Gg. Phl. Birk, Steingasse 1, entgegen genommen.
 Mitglieder, welche Anträge stellen wollen, haben dieselben bis zum 20. Mai d. J. bei dem Herrn Director schriftlich einzureichen.
 Wiesbaden, den 2. Mai 1872. 553
 Der Vorstand.

Consum- und Spar-Verein
 in Wiesbaden.

Nachdem dieser Verein in Liquidation getreten ist, werden alle diejenigen, welche Ansprüche an denselben zu machen haben, aufgefordert, solche binnen 8 Tagen brieflich bei uns unter der Adresse: **Adolph Heymann**, Schwalbacherstraße 16, anzumelden.
 Wiesbaden, den 8. Mai 1872.
 Die Liquidations-Commission.
C. Scholz, Rechtsanwalt. **Adolph Heymann**.
Ad. Schindling. 186

Israel. Frauen-Verein.
Gemiluth Chesed.

General-Versammlung nächsten Sonntag den 19. Mai Nachmittags 4 Uhr im „Hotel Hirschberger“, Neugasse 2. Die Mitglieder werden gebeten, vollzählig zu erscheinen.
 Der Vorstand. 4376
Gartenmöbel empfiehlt billigt
A. Willms, Gossieferant, Marktstraße 9. 3397

Local-Gewerbeverein.
 Der Unterricht in der Modellschule des Vereins (H. Schwalbacherstraße 2a) hat bereits am 30. April begonnen und werden neue Anmeldungen hierzu noch stets entgegengenommen. Der Unterricht erstreckt sich hauptsächlich auf ornamentales Modelliren und Abformen in Thon, Gyps und Wachs; derselbe findet Dienstags und Freitags von Nachmittags 4 bis Abends 9 Uhr statt. Außerdem ist noch ein Coursus für Holzschneidern damit verbunden. Das Honorar für sämtliche Unterrichtsstunden beträgt für das ganze Sommersemester nur 5 fl., in 2 Raten voraus zahlbar. Unbemittelten, aber befähigten Schülern wird der Unterricht unentgeltlich ertheilt. Zu jeder näheren Auskunft ist der Unterzeichnete gerne bereit.
 Für den Vorstand:
Ch. Gaab.

Wiesbaden. **Gr. Burgstraße 2a.**
Frauenkrankheiten.
 Aufnahme und Behandlung in meiner Heilanstalt.
 Conf.-St. 8-10 und 2-4. Prospect sagt das Nähere.
Dr. SACK,
 3390 Specialarzt für Frauenkrankheiten u. Badecuren.

AVIS.
 Unterzeichneter empfiehlt sich verehrl. Damen im Frisiren in und außer dem Hause und hält derselbe stets ein Lager in Flechten, Chignons etc. etc. zur gefälligen Auswahl von 3¹/₂, 4, 5, 6, 7, 8, 9 fl. und höher. Bestellungen nach Muster werden schnell, billig und prompt ausgeführt.
Friseur Hubert Bading,
 1 Saalgasse 1.
 4286

Geschäftsbücher,
 Hauptbücher, Copirpressen,
 Fremdenbücher, Copirbücher,
 Falzhefte, Oelblätter,
 rothe und blaue Tinte, Alizarin-, Schreib- und Copirtinte
 vorräthig **Papierhandlung von P. Hahn,**
 Langgasse 5. 1022

Die Buchdruckerei von **K. Schwab**,
 (Webergasse 36), empfiehlt sich für alle in dieses Geschäft einschlagende Arbeiten unter Zusicherung prompter, guter und billiger Ausführung. Vorräthig sind daselbst zu haben: Pensionsquittungen, Beserzetteln, Nachweisungen, Abrechnungen, Frachtbriefe, Rechnungsformulare etc. 531

Buchdruckerei von J. Edel, **Elfenbogen-**
 gasse 9.
 Geschmackvolle, schnelle und billige Anfertigung von Druckfachen.

Weinetiquetten,
 alle Sorten, stets vorräthig bei
 162 **Jos. Ulrich**, Kirchgasse 19.

Wein-Agent.
 Für Wiesbaden wird von einer leistungsfähigen Weinhandlung des Rheingaus ein solider Agent mit guten Referenzen gesucht. Franco-Offerten besorgt unter Chiffre W. No. 33 die Expedition dieses Blattes. 4118
 Gebrauchte **Koffer** sind zu verkaufen Langgasse 33. 560

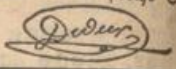
45 Jahre eines täglich zunehmenden Erfolges

200,000 urkundlich bestätigte Auren.

Die gründlichen Beobachtungen und Vorschriften der berühmtesten Aerzte sind ein hinlänglicher Beweis, daß Magenentzündungen, Unverdaulichkeit, Ruhr, Diarrhöe, Verstopfung, Hämorrhoiden, Sicht, Rheumatismus, Asthma, Katarrh, die Uebel, welche mit dem kritischen Alter und der Mannbarkeit eintreten, Magen-, Leber-, Hautkrankheiten, verdorbenes Blut durch die **Stollwerck'schen weißen Gesundheits-Sensflörner** gründlich geheilt werden. Auch ist es wohl begreiflich, warum dieses so wertvolle und zugleich so billige Heilmittel eine so beispiellose Popularität erreicht hat.

NB. Da im Handel sehr häufig veraltete, verdorbene Sensflörner, die nicht die geringste Heilkraft besitzen, als aus unserm Hause bezogen verlaufen werden und dieser Betrug öfters gerichtlich verfolgt und bestraft wurde, wolle man blos solche abnehmen, die mit nebenstehender Signatur versehen sind.

Niederlage in **Wiesbaden** bei **Chr. Ritzel Wwe.**



S. Witsenhausen,
Chirurgien Dentiste Breveté,
 hat sein **Cabinet** geöffnet für Alles, was die **Zahnheilkunde** an sich trifft, so auch das **Einsetzen von Kunstzähnen** und **Gebissen**.
Wohnung: Im Hause des Herrn **D. Fay**, **Taunusstraße 29**, hiesig.

Mit kais. kgl. Ministerial-Approbation.

oder 14 Kr.



Vor Fälschung wird gewarnt!

Stollwerck'sche Brust Bonbons.

Aus der Bonbons-Fabrik des
Hoflieferanten Franz Stollwerck in Cöln a. Rh.

Preis-Medaille, Paris 1867.
 Preis-Medaille, Paris 1855.
 Ehren-Medaille der National-Akademie 1860.
 Ehrenvolle Erwähnung 1857.

Auf Grund vieler ärztlicher Zeugnisse sind die seit 30 Jahren rühmlichst bekannten **Stollwerck'schen Brustbonbons** aus den vorzüglichsten Kräutern und Wurzeln bereitet, als probates Hausmittel gegen trockenen Reizhusten, Heiserkeit in den ersten Zeiten der Katarrhe, selbst gegen Halsweh und sogenanntes Falten des Rappfens unbedingt zu empfehlen. Mit ihrer sündend reizstillenden Wirkung verbinden sie einen angenehmen aromatischen Geschmack und verbannen durch einen Zusatz von magenstärkenden Species die sonst bei den meisten Caramellen üblichen magen- und appetitverderbenden Nachwehen.

In gelben, versiegelten Paqueten mit Gebrauchsanweisung für Kaffee, Thee u. sind dieselben à 4 Sgr. stets käuflich.

Wiesbaden bei **G. Ader**, Hoflieferant, **Just. Ahmann**, Webergasse 38, **Georg Bücher jun.**, **Adolph Beder**, Schwalbacherstraße, **N. Brunnenwasser**, **M. Buchner**, Friedrichstraße 39, **W. Diez**, **Aug. Engel**, Taunusstraße 2, **J. Flohr**, **J. Gottschalk**, **G. D. Linnenkohl**, **Ph. Raquel**, **J. Reiß** a. Bahnhof, **Th. Reuscher**, **Chr. Ritzel Wwe.**, Conditor **G. Rüder**, Apotheker **G. Schellenberg**, **N. Schirg**, Schillerplatz, **N. Schirmer**, **G. W. Schmidt**, **F. Strasburger**, Kirchgasse, **Seinr. Wald**, **J. B. Weil**, Conditor **S. Wenz**, **R. Wengandt**, Kirchgasse 15a, und

J. D. Willms; **Blebrich** bei **L. Braun**, **W. Korb** und **G. Steinhauer**; **Castel** bei **Th. Bieger** und **Joh. Kaufmann Jr**; **Camberg** bei **Carl Sauson**; **Eltville** bei **Ant. Sapp** und **Franz Sapp**; **Herborn** bei **H. S. Virl** und **J. G. Hoffmann**; **Hochheim** bei **Chr. Ulrich**; **Hofheim** bei **S. Bach**; **Nastätten** bei **J. Peters**; **Schierstein** bei **Joseph Oberhelme**; **Schlangenbad** bei **Cond. Ad. Huber**; **Schwalbach** bei **Aug. Bester**; **Soden** bei **Apotheker F. Opperman**; **Usingen** bei **Fr. Sella** und **Georg Peter**.

Flüssiger in kaltem **Crystall-Leim** zur direkten Anwendung in kaltem Zustande zum Ritten von **Porzellan**, **Glas**, **Holz**, **Papier**, **Pappe** u. s. w., unentbehrlich für Comptoire und Haushaltungen, à Flasche 5 und 3 Sgr. bei **P. Peauceller**, Marktstraße 11. 480

Wasch- und Badeschwämme in großer Auswahl empfiehlt **L. Stahl**, große Burgstraße 8. 3779

Bonner Cement, Brohler Trak und **Binger Ralk** bei **Jos. Berberich**. 289

Bohnen-Mehl, Erbsen-Mehl und Linsen-Mehl, zur Bereitung von Suppen und Purees, bei **Chr. Wolff jun.**, Marktstraße 26. 2147

Erste Qualität Ochsenfleisch per Pfd. 18 kr., sowie **Kalb- und Hammelfleisch** bei **M. Marx**, Kirchgasse 3. 1903

Ein **Rugel-Kaffeebrenner**, 65 Pfund haltend, ist zu verkaufen bei **Jacob Müller**, Schlosser, Mühlgasse 13. 4022

Oppenheimer & Auerbach,

MAINZ,

3 Fischthor 3,

Großes Lager fertiger Herrenkleider.



Zur bevorstehenden Frühjahrs- und Sommer-Saison empfehlen wir:

Paletots von	fl. 9.	bis 20.
Anzüge complet (Jaquet, Hose und Weste) in allen Farben	14.	30.
Anzüge in schwarz	17.	36.
Jaquets in allen Farben	6.	18.
Sacks in allen Farben	4 1/2.	12.
Joppen	4.	9.
Buckstin-Hosen	3 1/2.	14.
Buckstin-Westen	2.	6 1/2.

Confirmanden-Anzüge

fl. 10. bis 20.

Wir erlauben ganz besonders auf unser reichhaltiges Lager in

Tuchen und Buckstin

bis zu den feinsten Nouveautés aufmerksam zu machen und liefern Anzüge nach Maß unter Garantie eleganten Sitzes nach neuestem Schitte innerhalb 24 Stunden. 548

100,000

Wer vor der mit nächstem Jahre bevorstehenden Aufhebung der Frankfurter Stadtlotterie sich nochmals an diesem soliden und gewinnverheißenden Unternehmen betheiligen will, der wende sich im Vertrauen auf solide Bedienung und guten Erfolg unter Baareinsendung des planmäßigen Einlagebetrags, nämlich für die schon am 23. und 24. Mai d. J. stattfindenden Ziehung erster Classe

Nthr. 3. 13. für ein ganzes Loos

„ 1. 22. „ „ halbes „

„ — 26. „ „ viertel „

ohne Zuschlag von Schreibgeldern u. s. w.

an das unterzeichnete Bankhaus, dessen Collecte die glänzendsten Erfolge aufweisen kann, und welches innerhalb weniger Jahre Haupttreffer von 100,000, 15,000, 12,000, 10,000 u. s. w. mehrfach ausbezahlt hat.

A. M. Schwarzschild, Banquier & Collecteur,
Fischerfeldstraße 4, Frankfurt a. M.

543

Ziehungsbeginn am 23. Mai.

Fast alle

Krankheiten

entstehen in Folge mangelhaften Stoffwechsels und träger Verdauung: **J. H. Rodecke's Gesundheits-Speise-Gewürz** befördert nach amtlich wissenschaftlichen Gutachten und zahlreichen Zeugnissen auf diätetischem Wege den richtigen Stoffwechsel und beseitigt schnell und zuverlässig Hämorrhoidalleiden, Verdauungs- und Magenbeschwerden, Congestionen, Kopfweh, Hypochondrie, Schwindel, Drüsen, Scropheln, Rheumatismus, Gicht, Bleichsucht, Augenentzündung, Epilepsie etc. Der Gebrauch ist sehr einfach: man nimmt während der Mahlzeit eine kleine Messerspitze voll. Preis per Schachtel 18 Sgr. 545

Niederlage bei Herrn August Engel, Lannusstraße in Wiesbaden.

Avis für Damen.

Schützenhofstraße No. 1, neben der Post. Grosser Ausverkauf von Kurzwaare von Theodor Arns,

bestehend in **Gummi-Waaren**, als: Kautschuck-Kämme, Hosenträger, Strumpfbänder, Seife, Haaröl, Cosmetique, Odeure, Kordeln, Bänder, Rigen, Zwirne, Schuhlizen, Besatzkämme, leinene und baumwollene Bänder u. — Untenstehend ausführlicher Preis-Courant mit dem merken, daß Niemand im Stande ist, damit zu concurriren.

Preis-Courant zu unbedingt festen Preisen.

Rechte Karlsbader Stednadeln, Brief à 400 Stück 7—18 fr.
Recht engl. Nähadeln 100 Stück sort. 6 fr.
do. prima Qualität mit langen und runden Dehren, 100 Stück sortirt 9 fr.
Goldböhen mit langen und runden Dehren, 100 Stück, sort. 15 fr.
Modisten-Nadeln, 100 Stück, sortirt 18 fr.
Stapf- und Zignadeln, 6 Stück 1 fr.
Stricknadeln aus reinem Stahl, das Spiel (5 Stück) 1 fr.
do. für Wolle 2 fr.
Haarnadeln, fein lackirt, 3 Packete 4 fr.
Engl. Stahlnadeln, 100 Stück sortirt 4 fr.
Schwarze sogenannte Trauernadeln, 100 Stück sortirt 4 fr.
Schawlnadeln das Duzend 1, 2 und 3 fr.
Glatte und geschliffene Haarnadeln das Dzb. 3, 6, 9 und 18 fr.
Neusilberne Fingerhüte das Stück 1 fr.
Fingerhüte in Stahl 2 fr.
Halen und Augen, schwarz, 100 Paar 3 fr.
Kartensfaden, groß Format, das Duzend 7 fr.
Engl. Maschinensfaden (Spools), à 80 Yards, das Dzb. 30 fr.
do. in 500 Yards, das Stück 10 und 12 fr.
Elässer Nähknäuel, ohne Holz, das Duzend sort. 20 fr.
Leinene Knäuel das Duzend 30 fr.
Zeichengarn auf Strängelchen das Duzend 2 fr.
Zeichengarn, 25 Stück sortirte Knäuel in Kästchen mit Alph. 9 fr.
Ein Loth prima Nähseide 36 fr.
do. coul., sortirt 45 fr.
Leinene Hemdentnöpfe das Duzend 2—6 fr.
Perlmutter-Hemdentnöpfe das Duzend 3—9 fr.
Porzellan-Hemdentnöpfe das Gros (144 Stück) 4 fr.
Schubriemen das Duzend 3, 4, 6 und 9 fr.
do. ganz feine runde, das Duzend 4, 6 und 9 fr.
do. seidene, das Duzend 18—24 fr.
Corsettenriemen in Leinen das Duzend 6, 9 und 12 fr.
do. in Wolle das Duzend 18—24 fr.

Runde Kleiderschnur, à Stück (24 Ellen) 9 fr.
do. in prima Qualität, das Stück 9 fr.
Alpaca-Rigen in reiner Wolle, das Stück (15 Ellen) zu 18—24 fr.
Strumpfbänder das Paar 3, 6, 9 und 12 fr.
Gummi-Hosenträger das Paar 12, 15, 18, 24, 30 fr. u.
Kleiderhalter das Stück 6 fr.
do. mit Quasten und Doppelschnur, das Stück 6 fr.
Kautschuck-Kinderkämme das Stück 3, 6, 9, 12, 15, 18—24 fr.
do. Frisir-Kämme das Stück 6 und 9 fr.
do. Staub-Kämme das Stück 6, 9, 12, 15 und 18 fr.
Schwarze, weiße und graue Zwirne, ein achtel Pfund von 1—12 fr.
Rechter Marshall-Zwirn in allen Nummern zu billigen Preisen.
Strickgarn per Strang 2 fr.
Stopf- oder Plattgarn per Knäuel 6 fr.
Baumwoll. Bänder das Stück von 1 fr. an.
Durchzieh-Rigen das Stück von 1 fr. an.
Herren-Einsatzbänder in allen Sorten zu ganz billigen Preisen.
Kava-Knöpfe zu Damenbesatz das Duzend von 6—18 fr.
Sammetknöpfe das Duzend 8—18 fr.
Feinste Glasknöpfe zu Sommerbesatz das Duzend von 12 fr. an.
Baumwollene Neze das Stück 3 und 6 fr.
Seidene Neze das Stück 15, 18—24 fr.
Mechanik für Corsetten das Stück 6, 9, 12—18 fr.
Schlipse, Gravatten, Schleifen und Knoten von 7 fr. an.
Sammetband in allen Breiten zu ganz billigen Preisen.
Agraffen, Agrement, wollene und seidene Franssen in allen Breiten.
Elegante Noire-Schürzen das Stück von 30 fr. bis 1 fl. 45 fr. in allen möglichen Dessins.
Leinene Socken, glatt und geringelt, das Paar 30 und 36 fr.
Garnituren das Paar 12, 15 und 18 fr.
Leinene Herrentragen das Duzend 2 fl. bis 2 fl. 30 fr.
Leinene Damentragen das Stück 21, 24 und 30 fr.
Manschetten das Paar 18—42 fr.
Elegante weiße Damentrüde das Stück 2 fl. bis 3 fl. 30 fr.

Ueberhaupt befinden sich noch viele Artikel auf Lager, welche anzugeben der Raum nicht gestattet und liegt es im Interesse der geehrten Käufer, das Lager gefälligst selbst in Augenschein zu nehmen und sich von der gediegenen Auswahl und großen Reichthum zu überzeugen. Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Aufträge nach außerhalb werden gegen Einsendung des Betrages oder Postnachnahme prompt ausgeführt.

NB. Der Verkauf dauert nur bis Ende d. Mts. und werden die geehrten Herrschaften höflichst ersucht, ihre Wünsche recht bald machen zu wollen.

Einem geneigten Zuspruch entgegengehend, zeichnet

Hochachtungsvoll

Theodor Arns, Schützenhofstraße 1, neben der Post.
Der Ausverkauf dauert nur noch kurze Zeit.

Geschäfts-Eröffnung.

Hierdurch beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich heute auf hiesigem Platze ein **Galanterie- und Spielwaaren-Geschäft** eröffnet habe.

Außer feinen Spielwaaren führe ich **Fächer** in verschiedenen Sorten, **Schmucksachen** in Elfenbein, Perlmutter, Büffelhorn, oxydirtem Silber, **Kämme**, **Bürsten** und **Parfümerien**, **Stöcke**, **Etuis** &c.

Die Preise sind billigt und fest.

6393

Indem ich zum Besuche meines Lagers höflichst einlade, empfehle mich hochachtungsvoll
Wiesbaden, 1. Mai 1872.

Ed. Schwenck, Langgasse 6.

Herren- und Knaben-Anzüge, Confirmanden-Anzüge,

sowie alle möglichen **Herren-Artikel** empfehlen in größter Auswahl zu außerordentlich billigen Preisen die Kleiderhandlungen

12783

Metzgergasse
29,

H. Martin,

Metzgergasse
18.

Geschäfts-Eröffnung.

Geschäfts-Eröffnung.

Englischer Herrenkleider-Bazar,

29 Marktstrasse 29,

4322

im Hause des Herrn Metzgermeisters **Carl Klas.**

Einem geehrten Publikum Wiesbadens und Umgegend hiermit die ergebenste Anzeige, daß das unter obiger Firma am hiesigen Platze neu errichtete Geschäft in allen Arten fertiger Herrenkleider auf das Reichhaltigste assortirt ist und allen Anforderungen genügen kann. Sämmtliche Stoffe sind dauerhaft und fest, die Arbeit solid und geschmackvoll, die Preise auf das Allerbilligste gestellt. Das Geschäft wird Alles anbieten, um jeden Käufer zufrieden zu stellen und wird die Versicherung gegeben, daß kein Geschäft mehr zu leisten im Stande ist. Zur gegenwärtigen Saison ist der

Englische Herrenkleider-Bazar

in reichlicher Auswahl ausgestattet mit:

Sommer-Paletots, complete Anzügen in Tuch, Buckskin und Leinen, Jaquets mit Westen, Hosen mit Westen, einzelnen Hosen, Jaquets und Sacs in Buckskin, Cachemir und Lüster, einzelne Hosen und einzelne Westen, Schützen-Joppen, Knaben-Joppen, Arbeitshosen &c. &c.

Es wird gebeten, genau auf die Firma zu achten.

Englischer Herrenkleider-Bazar, Marktstraße No. 29.

Reingehaltene französische Weine:

St. Julien 1865er à 13 Sgr. incl. Glas,
 Médoc 1865er . . . à 14 Sgr. " " "
 St. Estèphe, St. Emilion, Cru Margaux, Château Margaux,
 Pontet Canet, Château Larose, Lafitte, Léoville etc. von
 17 Sgr. bis 1 Thlr. 20 Sgr., Burgunder, Beaujolais, Rhone-
 Weine in Auswahl.

Die Weine sind accisfrei.
 Engros-Verkauf per Fass Emserstrasse 3.
 Détail-Verkauf bei Herrn J. Schmitt,
 grosse Burgstrasse 8.

Gebrüder Ebray,

1888

Emserstrasse 3.

Die Wein-Handlung von **Joseph Kahn**, Kirchgasse 8, vis-à-vis dem „Neuen Nonnenhof“, empfiehlt ihre Weine, zum größten Theile eigenes Wachsthum, zu folgenden Preisen:

1865er	Pfälzer Weine	à 18 fr.,	per 1/2 Liter ohne Glas.
	Raubenheimer	à 24 "	
	Riersteiner	à 28 "	
	Oppenheimer	à 30 "	
	Rüdesheimer	à 48 "	
	D.-Jugelheimer Rothw. von 24 fr. an,		
	Bas Médoc	à 30 fr.	
St. Julien	à 42 "		
St. Estèphe	à 48 "		

Bei Abnahme in Gebinden bedeutend billiger.

Aechten alten Malaga,

direkt von Ant. Fürroth in Malaga bezogen, per Flasche 1 fl. 12 fr.
 bei **Chr. Wolf Jun.**, Marktstraße 26. 540

Restauration J. Henrizi,

Rehnergasse 3, Rehnergasse 3,
 empfiehlt seine reingehaltene weiße und rothe Weine,
 sowie Bordeaux zu den billigsten Preisen.

Lischwein von 3 Flaschen an à 24 fr. (1/2 Liter) liefere ich
 franco in's Haus. 3079

Aromatische Eisen-Weine,

weiß und roth,

mit vorzüglichem Wohlgeschmack und reichem Bouquet, und

Eisen-Liqueure,

Crème's, Ratafia, Bitter-Liqueur,

ebenfalls von ausgezeichneter Feinheit. Elegante Verpackung.
 Eisengehalt reichlich. In ganzen und halben Flaschen bei

C. W. Schmidt, Ecke der Bahnhof- und Louisenstraße,
J. Gottschalk, Goldgasse 2,
L. Bender, Webergasse 29. 13896
J. W. Weber, Dörflingstraße 18.
Georg Bücher jr., Ecke der Friedrich- u. Wilhelmstraße.

Gothaer Cervelatwurst,

feinste Winterwaare, per Pfund 52 fr. empfiehlt
 2740

L. Behrens, Langgasse 5.

Eröffnung des Nassaner Bierkellers

(rechts an der Frankfurterstraße).

Von Sonntag den 12. Mai an täglich geöffnet.
 4108

Georg Trinthammer

Wein-Restaurations Volk,

am Uhrthurm.

Sehr guten Mittagstisch zu 20, 24 und 30 fr.

Wein-Restaurations Henrizi

Rehnergasse 3.

Sehr guten Mittagstisch zu 24 und 30 fr.

Niederwalluf am Rhein.

Gasthaus und Pension zum Garten

Angenehmer Sommer-Aufenthalt.

Bei der Uebernahme dieses Etablissements erlaube ich dem verehrlichen Publikum meine Salons, sowie meine Gartenanlagen, welche sich besonders für Ausflüge von Gesellschaften eignen, in gütige Erinnerung zu bringen. Bemerken, daß für gute Speisen und reingehaltene Weine wie gute Bedienung stets gesorgt ist.
 4138

H. Zoppi, Eigenthümer

Chocolade

in allen Sorten und stets frischer Waare aus der rühmlichst bekannten Fabrik von **Wittekop & Co.** in Brüssel empfiehlt
F. L. Schmitt, Taunusstraße 24.

Recht amerikanisches Panier-Mehl

liefert den Etr. zu 13 1/2 Thlr. (23 fl. 36 fr.), Verpackung frei, bei freier Einsendung des Betrages

P. W. Dahm in Stuttgart. 571

Messina-Orangen à fl. 10⁰

Palermo-Orangen à fl. 10⁰

per Kiste

G. W. A. Ziegler

in Mainz.

bei 548

Feinstes Traubengelée

4149

bei **J. Haub**, Wüblgasse

1a Nizzaer Speiseöl per Schoppen 36 fr.,

„ Salatöl per Schoppen 24 fr.,

„ Weinessig per Schoppen 4 fr.,

sowie sämtliche Colonialwaaren in bester Qualität bei den billigsten Preisen empfiehlt

4243

Oscar Bierwirth

Kirchgasse 12.

Würfelraffnade per Pfund 21

bei **J. Haub**, Wüblgasse.

Mineral- und Süßwasser-Bäder

liefert

Ludwig Scheid, Nerostraße 16.

Billig.

Neugasse 11. Wegen Uebergabe unseres Geschäfts verlaufen wir noch
 Barthe schwarze und farbige **Maschinen-Rollen**, 500 Yarb, per Rolle 10 fr., im Duzend 1 fl. 54 fr.,
 schwarze und farbige **Maschinen-Rollen**, 200 Yarb, im Duzend 1 fl. 6 fr.,
 schwarze und farbige **Maschinen-Rollen**, 100 Yarb, im Duzend 30 fr.,
 leinene **Maschinen-Rollen** 16 fr.,
 Karten-Faden, **Duzend** große Stück 6 fr., sowie eine **Barthe Kleiderlügen, Besätze, Knöpfe** und dergleichen **Gegenstände**,
Strohüte für Damen von 12, 18 und 24 fr. an,
 " **Herren** 24 fr.,
Kinder-Tragen von 3 fr. an,
Damen-Tragen von 6 fr. an,
Strickbaumwolle in allen Farben, $\frac{1}{4}$ Pfd. von 10 fr. anfangend,
Maschinen-Nadeln,
Nähnadeln per Hundert 6 fr.
 und noch viele andere Gegenstände sehr billig.

G. Bach & Co.,
 Neugasse 11.

Grosses Gardinen-Lager

in Mull, Mull mit Tüll, Borduren, Schweizer- und englischem Tüll in allen Breiten und besten Qualitäten trotz des bedeutenden Aufschlags zu den alten Preisen bei

H. W. Erkel,
 Webergasse 4.

Russische Stoffmützen

in Blau und Braun, sowie das Neueste in Knabenmützen und Knabenhats ist in reichster Auswahl wieder vorrätig bei
Carl Georg, Mauritiusplatz 7.
 Lager in allen Sorten Civil- und Uniforms-Kappen. 4049

Polzwaaren

werden während der Sommermonate unter Garantie gegen Mottenfraß und Feuerschaden zum Aufbewahren angenommen.
H. Profitlich, Mehrgasse 20.

Arbeiter-Kleider

12703
 werden, um damit zu räumen, zu außergewöhnlich billigen Preisen die Kleider-Handlungen von
Mehrgasse H. Martin, Mehrgasse No. 29. No. 18.

Herren- und Damentoffer

allen Größen sind billig zu verkaufen bei
Ferdinand Müller, Hochstraße 30.
 Kleider werden angekauft Kirchhofsgasse 10. 4011

Alleinige Haupt-Niederlage der rühmlichst bekannten

Heidelberger Tapetenfabrik,

Specialität in
Wachstuchen & Rouleaux.

Chr. L. Häuser,
 31 Kirchgasse 31, Ecke des Mauritiusplatzes.
Fabrikpreise! 3353

Dänische Handschuhe, Sommer-Handschuhe

empfehlen **G. Wallenfels, Langgasse 33. 4124**

Ein große Parthe Waaren sind mir zum Ausverkauf übergeben worden, als:

- 100 Paar Sosen,
- 50 Jaquettes,
- 50 Säcken,
- 100 Paar Drillhosen.

August Gerhardt,
 14 Kirchhofsgasse 14.

4220

Meinen geehrten Kunden diene zur Nachricht, daß die erwarteten

Pariser Möbelstoffe

eingetroffen sind.

C. Gelhard aus Frankfurt a. M.,
 zur Zeit mit Lager:
„Pariser Hof“,
 Spiegelgasse. 1535

Unterzeichneter empfiehlt alle Sorten Gypsfiguren, sowie im Repariren derselben.

10945 **Joseph Caspari, H. Schwalbacherstraße 5.**

Möbel,

als: **Kommoden, Kleider-, Küchen-, Nacht- und Waschränke, Kanape's, Rohr- und Strohstühle, Tische, oval und edig, Bettstellen, Matrasen und Spiegel, Alles neu und billigst, empfiehlt**
 3441 **Friedr. Haberstock, Mauritiusplatz.**

Ankauf gebrauchter **Gläser** zu den höchsten Preisen bei
 536 **J. P. F. Hastert, Neugasse 1a.**

7 Kirchhofsgasse 7

ist ein noch ganz neuer, verglaster **Thorweg-Abschluss** mit Oberlicht, 10' 1" hoch, 6' 3" breit, billig zu verkaufen. 3345

Ein **Mahagoni-Spiegelschrank**, ein ditto feines Herrschaftsbett, ein Sopha mit schwarzem Bezug und sonstige Gegenstände zu haben bei **L. Bernd, Adlerstraße 4. 4275**

Zwei große **Broncepiegel**, ditto kleine in Holz- und Goldrahmen preiswürdig zu verkaufen Adlerstraße 4. 4275

Ruhrer Ofen- & Biegelkohlen

sind von heute an direct vom Schiff an der Ohfenbach zu beziehen bei **A. Brandscheid**, Mühlgasse 4. 3420

Ofen-, Schmiede- und Biegelkohlen

in stets frischer Sendung empfiehlt

3767 **G. D. Linnenkohl.**

Ruhrkohlen,

Settschrot, sowie Schmeldegries erster Qualität empfiehlt
1324 **August Koch**, Dohheimerstraße 10.

Haus-Verkauf.

Ein neuerbautes dreistöckiges **Wohnhaus** nebst einem zweiistöckigen Hinterhaus und entsprechendem Hofraum, belegen in einer der schönsten Straßen der neueren Stadt, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Expedition. 551

In schöner Lage mit herrlicher Ansicht

ist ein neuerbautes, massives **Haus**, auf's Comfortabelste eingerichtet, mit Garten und Hofraum preiswürdig zu verkaufen. Näh. Exp. 4131



Ein rentables **Haus** in der Nähe der Trinkhalle mit Hofraum, Blumen- und Gemüsegarten ist aus freier Hand für 12,000 Thlr. zu verkaufen. Näh. Exped. 782

Zu verkaufen ein **Landhaus** mit Garten, am Eingange des Nerothals. Näheres Nerothal 2. 248

Ein **Haus** in guter Geschäftslage mit Bäckerei ist zu verkaufen. Näh. Expedition. 4340

Schöne Gasplätze im neuen Vorquartier zu verkaufen. Näheres Expedition. 561

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables **Landhaus**. Näheres Dohheimerstraße 29 a. 562

Zwei gut erhaltene eiserne **Wasserabläufer** sind zu verkaufen. N. Exp. 13965

Ein noch wenig gebrauchter **Landauer** und ein sechs Jahre alter, zugeseher, brauner Wallach zu verkaufen. Näheres bei **Georg Fischer**, Gartenfeld 1. 44

Baumstämme und **Rosenstäbe** liefert billigst
110 **W. Gall**, Dohheimerstraße 29 a.

Ein **Schnepffarn** und einige Karren guter **Ruhdung** zu verkaufen Steingasse 9. 2832

60,000 Backsteine

zu verkaufen. Näheres Expedition. 4183

Ein junges, gut zugerittenes **Reitpferd** ist zu verkaufen. Näh. Exp. 555

Alle Sorten **Stroh**, **Heu**, **Grummet**, beste Qualität **Hafer**, **Spelzen-Spreu** und **Weizenschalen** in jedem beliebigen Quantum zu beziehen bei
514 **H. Nassauer**, Webergasse 39.

Alle **Rähmaschinen-Arbeiten** werden billig besorgt
Häfnergasse 10. 969

Fussbodenlack

in beliebiger Färbung, sofort trocknend, sowie alle übrigen Anstreichen der Fußböden dienenden Artikel bei
13656 **Ed. Schellenberg**, Neugasse 2a.

Neue Zissaboner Kartoffeln,

per Pfd. 10 kr., empfiehlt

4283

F. L. Schmitt, Lannusstraße 25.

Cementflurplatten

2953

bei **Fr. Lantz**, Moritzstraße 14.

Das große Loos

von **Zweimal Hundert Tausend Gulden**, sowie weitere Gewinne von **fl. 50,000., 25,000., 2mal 20,000., 2mal 15,000., 2mal 10,000.** kann man auch diesmal wieder erlangen in der von der Kaiserl. und Königl. Preuss. Regierung genehmigten und somit in der ganzen Monarchie erlaubten **Frankfurter Stadtlotterie**, deren Gewinnziehung **1. Mal schon am 23. und 24. Mai** stattfindet. Der Unterzeichnete hält hierzu seine bekannte glückliche Hauptcollektur mit ganzen Loosen à Thlr. **3. 13.**, Halben à Thlr. **1. 22.** Vierteln à **26 Sgr.** — (Pläne und Listen gratis) gegen Einzahlung oder Nachnahme des Betrages bestens empfohlen.

Der bestellte Hauptcollecteur:

Rudolph Strauss in Frankfurt a. M.

Die Frankfurter Lotterie wird nur noch bis Ende des Jahres fortgesetzt; es ist daher nur noch diesmal Gelegenheit geboten, bei derselben sein Glück versuchen zu lassen.

II. Antheil-Loose

1. Klasse 146. Preuss. Lotterie versendet gegen baar: $\frac{1}{2}$ 13 $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$ 6 $\frac{2}{3}$, $\frac{1}{4}$ 3 $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{8}$ 1 $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{16}$ $\frac{5}{8}$, $\frac{1}{32}$ $\frac{5}{12}$ Thlr.

II. C. Hahn in Berlin, Jerusalemstraße 11.

Gregorianische Methode.

Man lernt in **dreißig Stunden Französisch** und **Englisch** sprechen, lesen u. schreiben **Nerothstraße 48** Extracursus für Damen.

Zu vermieten oder zu verkaufen: Neue comfortable **Karawagen** unter annehmbaren Bedingungen bei
12079 **J. P. F. Hastert**, Neugasse 11.

Zwei Morgen **ewiger Alee**, am Schiersteiner Weg einzeln oder zusammen zu verk. Näh. bei **D. Beckel**.

Zwei 35 Ruthen 7 Schuh und 53 Ruthen 53 Schuh in dem Bau-Terrain der Karlstraße gegenüber gelegene, und links auf den Schiersteiner Weg stehende Aeder sind zu verkaufen. Näheres bei dem Eigentümer Rechnungs-Kammerrath **Pfister**, Louisenstraße 13 im oberen Stock.

Eine noch in sehr gutem Zustande sich befindliche **Bierpumpe** ist billig zu verkaufen Bahnhofsstraße 11.

Röderstraße 19 ist zu verkaufen: Süßes **Wiesenheu** der **ewiger Alee** von 5 Morgen parzellenweise.

Ein Morgen **ewiger Alee**, auf dem Leberberg, ist zu verkaufen und kann von demselben gleich geschnitten werden. Röderstraße 18.